Baerbock und Gewieher feministischer Außenpolitik

Dunning-Kruger auf weltpolitischem Parkett:

Plappert Annalena Baerbock uns in den 3. Weltkrieg?

Von Daniel Matissek

[3]

Bundesaußenministerin Annalena Baerbock hat es einmal mehr geschafft, Deutschland zugleich zum Gespött zu machen und sein diplomatisches Gewicht in der Welt noch weiter zu verringern. Ihre neuesten peinlich-dümmlichen Hausfrauenweisheiten und unüberlegten Ausfälle aussprachegestörter Logorrhoe brachten diesmal die Supermacht China in Rage: Während ihres USA-Besuchs hatte sie bei „Fox News“ zum Thema Ukraine folgendes gefaselt:

> „Wenn Putin diesen Krieg gewinnen würde, was wäre das für ein Zeichen für andere Diktatoren auf der Welt, wie Xi, wie den chinesischen Präsidenten? Deshalb muss die Ukraine diesen Krieg gewinnen.“

Im Reich der Mitte nahm man diese Aussage erwartungsgemäß alles andere als begeistert: Am Sonntag wurde die deutsche Botschafterin einberufen, um ihr das Missfallen der Regierung offiziell mitzuteilen, und gestern legte das chinesische Außenministerium nochmals eine geharnischte Stellungnahme nach, die Baerbocks Äußerungen als „extrem absurd“ und als „eine schwere Verletzung der politischen Würde Chinas und eine offene politische Provokation“ bezeichnet, mit der man „zutiefst unzufrieden” sei.

Annalena Baerbock fiel dazu nichts Besseres ein als die lapidare Mitteilung, sie habe dies „zur Kenntnis genommen“, und sie werde sich ansonsten nicht weiter zu dem Thema zu äußern. Bundeskanzler Olaf Scholz – in seiner bräsigen Arroganz ebenso wenig diplomatiefähig wie der außenministrierende Totalausfall der schmalspurakademischen Trampolinspringerin und Buchplagiatorin [4] – dachte nicht etwa daran, Wogen zu glätten und Baerbock endlich überfälligerweise abzuservieren, sondern wollte das unsägliche Geschwätz seiner Außenministerin ebensowenig offiziell kommentieren: „Grundsätzlich bewertet der Bundeskanzler Äußerungen seiner Kabinettskolleginnen und -kollegen nicht“, ließ Vizeregierungssprecher Wolfgang Büchner verlauten.

Das wohl nicht; jeder fähige Kanzler von Adenauer über Schmidt bis Kohl hätte (rein hypothetisch, da es eine solch unfähige Gestalt unter ihnen nicht einmal auf zur Putzfrau im Auswärtigen Amt gebracht hätte) nicht kommentiert, sondern diese Ministerin sofort entlassen.

► Sägen am nächsten Ast

Doch nicht so im Paralleluniversum von Ampeldeutschland: Hier sucht der Scholz-Sprecher sogar noch nach Argumenten, Baerbocks Affront argumentativ zu untermauern: Klar sei, „dass China von einem kommunistischen Ein-Parteien-Regime regiert wird, und klar ist auch, dass das nicht unseren Vorstellungen von einer Demokratie entspricht“, sagte er weiter. Dies ist aber wahrlich keine Neuigkeit – sondern eine Realität, mit der die Welt seit 1949 nun einmal zurechtkommen muss.

Das, was Diplomatie zu allen Zeiten ausmachte – die Suche nach Gemeinsamkeiten – ist dieser Regierung ebenso fremd, wie ihre Doppelmoral unerträglich ist: Seit man bereits das Verhältnis zu Russland nach Jahren der Eintracht irreparabel beschädigt wurde, um im heuchlerischen Namen “westlicher Werte“, zum maximalen Schaden für Wirtschaft und Bevölkerung, den Bruch von wirtschaftlichen Abhängigkeiten zu vollziehen, wurde die Abhängigkeit vom Ausland immer weiter verstärkt – auch von China, ohne das die “Energiewende”, aber auch Großteile des deutschen Konsums und fast der gesamten Vorproduktion nicht denkbar wären. Und ausgerechnet hier sägt eine haltungsbesoffene Provinzpolitiker – noch dazu in geradebrechtem Englisch – am nächsten Ast, auf dem wir sitzen. [eine Sprache mit viel Mühe und vielen Fehlern sprechen und dabei einen Fauxpas nach dem anderen ausstoßen. H.S.]

Man kann vieles denken und auch sagen – aber im politischen Raum, auf dem fragilen Parkett der Außenpolitik ist **Fingerspitzengefühl** gefragt. Das hat vor 120 Jahren schon Wilhelm II. [5] nicht verstanden, der Deutschland – mit vergleichbaren größenwahnsinnigen, wenn auch nicht ganz so bornierten Ausfällen wie heute Baerbock – aus dem kunstvollen Bismarckschen Bündnissystem in die Isolation der Achse führte. Mit absehbaren Folgen.

Hätten Politiker wie Baerbock 1950 oder 1989 mitregiert, hätte es weder eine blühende Bundesrepublik noch eine Wiedervereinigung gegeben. “Gerade wir Deutschen” ist doch eigentlich das politische Präfix just der linksgrünen Polit-

Mischpoke, die Baerbock erst nach oben gespült hat. Und gerade wir Deutschen müssten uns zurückhalten im Umgang mit den mächtigsten Hegemonialmächten und Schwergewichten der Gegenwart.

China ist nun einmal die kommende Großmacht dieses Jahrhunderts und zudem eine jahrtausendealte Hochkultur, die sich Belehrungen verbittet – erst recht von politischen Amateuren und Hasardeuren, die ihr eigenes Land mit ihrer Inkompetenz zugrunde richten. Ganz abgesehen davon: Wer ist Annalena Baerbock, anderen Ländern Defizite in Demokratie vorzuhalten? Das, was in den letzten Jahren in Deutschland abläuft, ist gewiss (noch) kein Vergleich zu Russland oder China, aber jedenfalls schon lange nicht mehr das, was den Vorstellungen der deutschen Volksmehrheit von einer Demokratie entspricht, von dem ganz zu schweigen, was die Gründerväter im Sinne hatten.

► Reife Leistung

Dass Baerbock Deutschland ohne jede Not mit ihrem unbedarften Geplapper schweren, unabsehbaren und irreparablen Schaden zufügt, der auch über China hinausreichen wird, ist kein Novum: Im Januar hatte sie im Europarat in Straßburg mal eben Russland den Krieg erklärt, als sie drauf los schwadronierte [6]: „Wir führen einen Krieg gegen Russland und nicht gegeneinander."

Ironischerweise hatte sie damit de facto sogar Recht, unterlief aber die Bemühungen der eigenen Regierung, sich krampfhaft als nicht-kriegführende Nation darzustellen. Ihre ständiges Verhaspeln und das erbarmungswürdige Schulenglisch von jemandem, der angeblich "in London Völkerrecht studiert" hat, dazu all die Verlogenheiten um ihre sündhaft teuren Flüge, die dem Klima mehr schaden als die Urlaubsreisen einer Kleinstadt, sind peinlich genug.

Baerbock ist die unfähigste und blamabelste Person, die je an der Spitze des Auswärtigen Amtes stand; für die Nachfolgerin von SPD-Totalausfall Heiko Maas [7] ist das schon eine reife Leistung. Wie ihre Kabinettskollegen Nancy Faeser und Robert Habeck ist sie eine permanente Gefahr für das Land, dem sie eigentlich dienen soll. Hier zeigen sich abermals die Folgen eines völlig degenerierten Parteienstaates, in dem es nur noch eine Negativauslese nach Quoten- und Geschlechterproporz gibt. Das Komische dabei: Sie halten sich selbst für begnadet. Dunning-Kruger-Effekt [8] in Reinform. [siehe Video unten!]

[9]

Ironischerweise jedoch sind es genau die Abgründe dieser Trash-Politik, die Deutschland zugleich davor schützen, dass es wirklich einmal knallt und sich Staat zur Feindmacht erklärt, weil er sich die Beleidigungen und moralischen Bevormundungen unserer Politiker nicht mehr längger bieten lassen will.

Annalena Baerbock, aber auch Robert Habeck und Olaf Scholz und all die anderen**Protagonisten dieses Horrorkabinetts**, werden im Ausland inzwischen so wenig für voll genommen, dass auch ihre Worte immer mehr an Gewicht verlieren.

Mitleid und gnädige Milde überwiegen hier inzwischen wohl vielfach den Zorn. Wir sind einfach nicht mehr auf Augenhöhe. Gebannt blickt die Weltöffentlichkeit auf Deutschland wie auf einen Autounfall in Zeitlupe, und sieht zu, wie eine einstige Führungsnation wirtschaftlich und intellektuell vor die Hunde geht, sich durch Energiewende und Massenmigration selbst zerstört und zu einem infantilen, unzurechnungsfähigen Pflegefall der Staatengemeinschaft mutiert.

Und niemand verkörpert diesen Degenerierungsprozess besser als Annalena Baerbock.

Daniel Matissek

[Ergänzung von Helmut Schnug]: Der Dunning-Kruger-Effekt ist eine kognitive Verzerrung, die Menschen glauben lässt, dass sie intelligenter und fähiger sind, als sie es tatsächlich sind. Der Effekt hängt mit der allgemeinen Unfähigkeit der Menschen zusammen, ihren Mangel an Fähigkeiten zu erkennen. Er besagt, dass weniger kompetente Personen - und schlimmer noch Menschen mit Nullkompetenz wie oben genannte Beispiele -, dazu neigen, ihre eigenen Fähigkeiten zu überschätzen und überlegene Fähigkeiten bei anderen **nicht** zu erkennen, dass sie also**nicht** in der Lage sind, das Ausmaß ihrer Inkompetenz zu erkennen oder einzuschätzen.

Die epidemische Ausbreitung solchen Unvermögens, die Infektion immer weiterer Kreise mit der Unfähigkeit, sich auf die tatsächlich vorhandene, eigene Kompetenz zu beschränken, erfolgt durch „Anschauung". Es ist ein „Lernen", das mit dem bloßen Beobachten und Nachahmen des Sichtbaren beginnt und endet, ein Lernen, das nicht „klug" werden kann, weil es den Begriff „Fehler" nicht kennt, ja noch nicht einmal zu denken in der Lage ist.

Wie dieser Effekt zustande kommt und was Sie tun können, damit er Ihnen nicht passiert, erfahren Sie in unserem Video. (Dauer 5:13 Min.).

▫ **Die gefakte "Brandmauer" gegen die AfD. Entwicklung zum antidemokratischen Buhmann. “AfD nee”-Kampagne sorgt für “AfD – jetzt erst recht”.**

Obwohl mit Steuergeldern von über einer Milliarde Euro gemästet, erweist sich der “Kampf gegen Rechts” als Rohrkrepierer. Und die Vertreter der antidemokratischen Hüter der Demokratie in Gestalt der linken Blockparteien ihrerseits kriegen rein gar nichts auf die Kette, was intelligente, pfiffige Wahlwerbung anbelangt.

Wie wohl auch, wenn man selbst keine Inhalte hat, sondern nur mit falschen Versprechen, weltfremden Zielen und ideologietriefender Volksumerziehung “punkten” kann, während dem Wahlvolk die bereits “erreichten”, ganz konkreten Auswirkungen der eigenen Politik bereits zum Hals heraushängen?

Da bleibt dann nur noch die Verunglimpfung des einzigen substanziellen politischen Gegners, der Realopposition AfD. Und weil deren versuchte Verhetzung und versuchte Etikettierung als angeblicher “Verfassungsfeind” bislang keine Früchte trug, versucht man es nun mit einer “Augenöffner”-Kampagne. Diese ist allerdings so hohl und plump [man könnte auch 'dumm-dreist' sagen; H.S.] , dass darauf noch weniger Deutsche hereinfallen als auf die “Wir bleiben zuhause“- oder “Ärmel hoch“-Staatspropaganda während Corona. Von Theo-Paul Löwengrub | ANSAGE.org, im KN am 20. September 2023 >> **weiter** [10].

▫ **Baerbocks fachlicher und diplomatischer Totalausfall. Sie besitze keine Fähigkeiten einer Diplomatin.**

Für meinen Blutdruck wäre es ein Geschenk, wenn Deutschlands Chefdiplomatin mal ein paar Wochen Urlaub machen würde. Vielleicht in einem Schweigekloster. Denn im aktuellen Interview auf "Fox News" nannte sie Xi Jinping einen Diktator. Diese Frau ist wirklich nicht mehr zu retten.

Ich weiß wirklich nicht mehr, wo ich anfangen soll. Beim Ukraine-Krieg? Von dem Annalena Baerbock immer noch denkt, er könnte militärisch entschieden werden? Für die Ukraine? Daran kann man vielleicht glauben, wenn man der Meinung ist, dass ukrainische Soldaten nachwachsen wie Bambus. Nur tun sie das eben nicht, die Ukraine wird schon allein wegen des täglichen Sterbens ihrer Soldaten nicht mehr lange durchhalten können.

Im Übrigen wird ein Großteil der Menschen in der Ukraine Deutschland irgendwann hassen. Wenn ihnen nach und nach bewusst wird, dass es nur einen einzigen Grund für das tägliche Sterben gibt: die Verlängerung des Krieges, auch durch Deutschland. Jeder Tag, den dieser Krieg früher aufhört, bedeutet Leben für Menschen, die jetzt ihrem Tod entgegensehen. Wer immer noch ernsthaft behauptet, Waffen würden Leben retten, wird wohl auch glauben, Regen mache nicht nass. Von Tom J. Wellbrock | RT DE, im KN am 17. September 2023 >>**weiter** [11].

▫ **Die undemokratischen Pfui-AfD-Allianzen der Altparteien.** Vier Tage nach der Wahl von Sonneberg kennen wir die wahren Faschisten in diesem Land.

Was seit Sonntag Abend hierzulande an öffentlichem Hass, Geifer und nicht im Allergeringsten mehr camoufliertem faschistischem Gedankengut seitens der Medien, eines wildgewordenen Social-Media-Pöbels und der selbstverstandenen intellektuellen Eliten ausgekübelt wird gegen die AfD insgesamt und ihren ersten direkt gewählten Landrat Robert Sesselmann im Besonderen, spottet jeder Beschreibung.

Man muss denen, die sich an dieser Kampagne beteiligen, jedoch dankbar sein: Indem sie kein Blatt mehr vor den Mund nehmen, ihre Gedankenzüge und ihre Gesinnung hemmungslos und ungefiltert zum Ausdruck bringen, lassen sie keinen Zweifel mehr daran, wer in diesem Land wirklich antidemokratisch, totalitär und faschistisch tickt, und vom die tatsächliche Hetze gegen Andersdenkende betrieben wird. Von Daniel Matissek | ANSAGE.org, im KN am 29. Juni 2023 >>**weiter** [12].

► **Quelle:** Der Artikel von Daniel Matissek wurde am 19. September 2023 unter dem Titel ›**Dunning-Kruger auf weltpolitischem Parkett: Plappert Baerbock uns in den 3. Weltkrieg?**« erstveröffentlicht auf ANSAGE.org >> **Artikel** [13]. **HINWEIS:** Der Gründer dieser Seite, Daniel Matissek, gewährte auf Anfrage in einem Email vom 22. Juni 2022 sein Einverständnis und die Freigabe, gelegentlich auf ANSAGE.org veröffentlichte Artikel in Kritisches-Netzwerk.de

übernehmen zu dürfen. Dafür herzlichen Dank. Das Urheberrecht (©) an diesem und aller weiteren Artikel verbleibt selbstverständlich bei den jeweiligen Autoren und ANSAGE.org [3].

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind **nicht** Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

► Bild- und Grafikquellen:

1. Karikatur: Bundesministerin des Auswärtigen A. C. A. Baerbock: den Marschallstab im Tornister und den Krieg gegen Rußland im ruhelosen Mundwerk. **Bildunterschrift:** Plapperlena-Plärrblök-Brunnen, Werderscher Markt, Berlin.

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Studium der Wirtschaftswissenschaften/ Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

[14]

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> **weiterlesen** [15]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle: Flickr** [16] und **HIER** [17].

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner): wiedenroth-karikatur.de/** [18].

2. Trampolinspringen: In Deutschland ereignen sich jährlich etwa 40.000 Unfälle im Zusammenhang mit dem Trampolinspringen - vor allem bei Kindern und Jugendlichen. Das Verletzungsrisiko bei fröhlichem Hüpfen ist nicht zu unterschätzen. Verstauchungen, Prellungen, leichte Gehirnerschütterungen, Knochenbrüche an Sprunggelenken, Frakturen entlang der Wirbelsäule oder Schädel-Hirn-Traumata - aber auch bleibende neurologische Folgeschäden sind leicht möglich. **Foto OHNE Textinlet:** Copyright © Karolina Grabowska. **Quelle: Pexels >** Pexels.com/de [19]. **Pexels-Lizenz:** Du kannst alle Fotos und Videos auf Pexels kostenlos verwenden. Eine Namensnennung ist nicht erforderlich. Dem Fotografen oder Pexels zu erwähnen ist also nicht notwendig, aber wir freuen uns immer. Du kannst die Fotos und Videos auf Pexels ganz nach Wunsch ändern. Lass deiner Kreativität freien Lauf und ändere sie ganz nach Belieben. >> **Foto** [20]. Der Text wurde von Helmut Schnug nachträglich in das Bild eingearbeitet! Die Lizenz bleibt natürlich bestehen.

3. Straßenschild Scholz-muss-Weg. Dieses Schild müsste es in allen deutschen Städten und Gemeinden geben. **Bildbearbeitung:** Wilfried Kahrs | **QPress.de** [21].

4. Die pseudomoralische Entmoralisierung: Gesinnungswechsel von Friedens- zur Kriegspartei. Die heutigen GRÜNEN haben mit der Partei, die 1983 in den Bundestag einzog, nur noch den Namen gemeinsam. Statt gegen die neue Aufrüstungsspirale zu kämpfen, werben sie für die ‚atomare Teilhabe' und sonnen sich in ihrer gefühlten moralischen Überlegenheit.

Illustration (ohne Inlet): kalhh. **Quelle:** Pixabay [22]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [23]. >> Illustration [24]. Inlet ist eine Idee von Helmut Schnug, eingearbeitet von Wilfried Kahrs (WiKa). Wäre nett wenn bei Weiternutzung auf Kritisches-Netzwerk verlinkt werden würde.

5. Annalena Baerbock glänzt durch ihr sprachliches Unvermögen, ständige Patzer und kruden Vorstellungen. »Wir kämpfen einen Krieg gegen Russland und nicht gegeneinander.« »[..] Wenn er [Putin] sich nicht um 360 Grad dreht, nein. Präsident Putin, er kann entscheiden, dass er seinen Kurs morgen um 360 Grad ändert.« (Annalena **im Interview [25]** mit DER WELTWOCHE >> https://weltwoche.ch/). Also ist Deutschland doch eine Kriegspartei, auch wenn das Völkerrecht in seinen 'Statuten' etwas anderes sagt!

»Heute ist der Moment, in dem wir uns alle ehrlich fragen müssen: Was sind in den nächsten Jahren die Folgen für mein eigenes Land? Aber auch: Was sind die Folgen für mein Nachbarland? Oder ein Land, das hunderttausende von Kilometern entfernt liegt?« (Annalena Barbock auf COP27, Ägypten).

»Während sich auf der einen Seite eine als Zivilgesellschaft oder Expertengruppe überhöhte Meute täglich in neuen bellizistischen Schaumbädern verlustiert, existieren immer noch Menschen, die in der Lage sind, ohne Wallung und kühlen Kopfes die Lage zu analysieren.

Was auf der einen Seite Mut vermittelt, ist auf der anderen Seite ein trauriges Zeugnis für Politik und Medien. Dort herrscht die Verrohung, das gegenseitige Überbieten mit Feindbildern sowie sprachlichen und logischen Dummheiten. Von ihnen noch eine Lösung zu erwarten, die Tod und Zerstörung minimiert, ist pure Illusion.« (-Gerhard Mersmann | Forum-M7.com).

Foto OHNE Textinlet: Copyright © Michael Brandtner (Benutzer:Discostu). **Quelle: Wikimedia Commons** [26]. Diese Datei ist lizenziert unter der Creative-Commons-Lizenz „Namensnennung 4.0 international“ (CC BY 4.0 [27]). Das Originalfoto zeigt Annalena Baerbock bei einer Wahlkampfveranstaltung auf dem Platz der Kieler Matrosen am 26. August 2021. Das Textinelt wurde von Helmut Schnug nachträglich in das Foto eingearbeitet. Die Lizenz bleibt natürlich erhalten!

6. Heiko Maas am Mikro. **Heiko Josef Maas** (* 19. September 1966 in Saarlouis) ist ein deutscher Jurist, Lobbyist und ehemaliger Politiker (SPD). Er war von 2018 bis 2021 Bundesminister des Auswärtigen im Kabinett Merkel IV. Zuvor war er von 2013 bis 2018 Bundesminister der Justiz und für Verbraucherschutz im Kabinett Merkel III. om 24. Oktober 2017 bis zum 31. Dezember 2022 war Maas Mitglied des Deutschen Bundestages. **Foto**: Copyright © Metropolico.org. **Quelle**: Flickr.(Foto nicht mehr verfügbar). **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Generic (CC BY-SA 2.0 [28]).

7. Das Netz-Zensurgesetz trägt seine bitteren Früchte! **Heiko Maas**, SPD-Totalausfall und ~~Bundesjustizminister~~ Zensurminister von 2013–2018, erarbeitete das Netzwerkdurchsetzungsgesetz (NetzDG), das die große Koalition in den Bundestag eingebracht hat, um laut eigenen Angaben gegen Hass, Hetze und Falschmeldungen im Internet vorzugehen. Die Studie, die Heiko Maas als Grundlage seines Handelns diente, war laut Medienrechtsprofessor Marc Liesching eine „Bewertung von Rechtslaien [29]“. Kein Wunder, lebt Heiko Maas bekanntermaßen in seiner kompletten ideologischen Filterblase.

Auch wenn die Tendenzen gegen die Meinungs- und Pressefreiheit in Ländern wie der Türkei, Russland, Venezuela, Singapur und den Philippinen schon lange vor dem NetzDG bestanden haben, bietet das deutsche NetzDG ihnen zweifellos die Legitimität, die Grundrechte online weiter auszuhöhlen. **Karikatur:** Copyright © Pommes Leibowitz. **Quelle:** Flickr [30]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Generic (CC BY-NC-SA 2.0 [31]).

8. #AmpelNee. STOPPT DIESE UNFGÄHIGE REGIERUNG. Ampel-Muss-Weg.de. **Illustration OHNE Textinlet:** geralt / Gerd Altmann, Freiburg (user_id:9301). **Quelle:** Pixabay [22]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [23]. >> **Illustration** [32].

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/forum/annalena-baerbock-und-gewieher-feministischer-aussenpolitik

Links
[1] https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/10632%23comment-form
[2] https://kritisches-netzwerk.de/forum/annalena-baerbock-und-gewieher-feministischer-aussenpolitik
[3] https://ansage.org/
[4] https://www.tichyseinblick.de/daili-es-sentials/das-drama-des-unbegabten-kindes/
[5] https://de.wikipedia.org/wiki/Wilhelm_II._(Deutsches_Reich)
[6] https://www.nordkurier.de/politik/kriegserklarung-an-russland-%22baerbock-blamiert-deutschland%22-1395927
[7] https://de.wikipedia.org/wiki/Heiko_Maas
[8] https://de.wikipedia.org/wiki/Dunning-Kruger-Effekt
[9] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/zensurgesetz-heiko-maas-filterblase-zensurminister-zensur-netzdg-netzwerkdurchsetzungsgesetz-meinungsfreiheit-pressefreiheit-kritisches-netzwerk-ueberwachungsstaat.jpg
[10] https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-gefakte-brandmauer-gegen-die-afd
[11] https://kritisches-netzwerk.de/forum/baerbocks-fachlicher-und-diplomatischer-totalausfall
[12] https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-undemokratischen-pfui-afd-allianzen-der-altparteien
[13] http://https://ansage.org/dunning-kruger-auf-weltpolitischem-parkett-plappert-baerbock-uns-in-den-3-weltkrieg/
[14] https://www.wiedenroth-karikatur.de/Kunstmarkt/KunstmarktOriginalDigitalisatAblage/002/Inserat_Kauf_Drucke_Limitiert_Numeriert_Handsigniert.jpg
[15] https://www.wiedenroth-karikatur.de/05_person.html
[16] https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/52653687433/
[17] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_PolitKari230127_Ukraine_Russland_Krieg_Baerbock_Europarat_Aeusserung_wir_kaempfen_einen_Krieg.html
[18] https://www.wiedenroth-karikatur.de/
[19] https://www.pexels.com/de-de/
[20] https://www.pexels.com/de-de/foto/springen-baume-vergnugen-trampolin-4964509/
[21] https://qpress.de/
[22] https://pixabay.com/de/
[23] https://pixabay.com/de/service/license/
[24] https://pixabay.com/de/illustrations/zombie-hand-kette-horror-untot-764269/
[25] https://www.youtube.com/watch?v=DG2uk_lynsQ
[26] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Annalena_Baerbock_August_2021_in_Kiel_09.jpg
[27] https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de

[28] https://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/deed.de
[29] https://www.heise.de/newsticker/meldung/Zweifel-an-der-Studie-zum-Netzwerkdurchsetzungsgesetz-Bewertungen-von-Rechtslaien-3727979.html
[30] https://www.flickr.com/photos/pommes-leibowitz/48616773348/
[31] https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/2.0/deed.de
[32] https://pixabay.com/de/illustrations/fenster-fensterladen-entschuldigung-1308051/
[33] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ampeldeutschland
[34] https://kritisches-netzwerk.de/tags/annalena-baerbock
[35] https://kritisches-netzwerk.de/tags/aussenministrierender-totalausfall
[36] https://kritisches-netzwerk.de/tags/aussprachegestorte-logorrhoe
[37] https://kritisches-netzwerk.de/tags/b90g
[38] https://kritisches-netzwerk.de/tags/borniertheit
[39] https://kritisches-netzwerk.de/tags/brasige-arroganz
[40] https://kritisches-netzwerk.de/tags/buchplagiatorin
[41] https://kritisches-netzwerk.de/tags/bundesaussenministerin
[42] https://kritisches-netzwerk.de/tags/bundnisgrune
[43] https://kritisches-netzwerk.de/tags/china
[44] https://kritisches-netzwerk.de/tags/david-dunning
[45] https://kritisches-netzwerk.de/tags/degenerierungsprozess
[46] https://kritisches-netzwerk.de/tags/diplomatieunfahigkeit
[47] https://kritisches-netzwerk.de/tags/dunning-kruger-effekt
[48] https://kritisches-netzwerk.de/tags/heiko-maas
[49] https://kritisches-netzwerk.de/tags/horrorkabinett
[50] https://kritisches-netzwerk.de/tags/inkompetenz
[51] https://kritisches-netzwerk.de/tags/justin-kruger
[52] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kognitive-verzerrung
[53] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kriegstreiberin
[54] https://kritisches-netzwerk.de/tags/linksgruner-polit-mischpoke
[55] https://kritisches-netzwerk.de/tags/links-gruner-multi-kulti-wahn
[56] https://kritisches-netzwerk.de/tags/nancy-faeser
[57] https://kritisches-netzwerk.de/tags/nullkompetenz
[58] https://kritisches-netzwerk.de/tags/olaf-scholz
[59] https://kritisches-netzwerk.de/tags/plarrbock
[60] https://kritisches-netzwerk.de/tags/provinzpolitikeron
[61] https://kritisches-netzwerk.de/tags/robert-habeck
[62] https://kritisches-netzwerk.de/tags/schmalspurakademikerin
[63] https://kritisches-netzwerk.de/tags/tolpelhaftes-verhalten
[64] https://kritisches-netzwerk.de/tags/trampolinspringerin
[65] https://kritisches-netzwerk.de/tags/transatlantikerin
[66] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wilhelm-ii
[67] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wir-fuhren-einen-krieg-gegen-russland-und-nicht-gegeneinander
[68] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wladimir-putin
[69] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wolfgang-buchner
[70] https://kritisches-netzwerk.de/tags/xi-jingping